

Der Kreisausschuss des Kreises Groß-Gerau
- Öffentlichkeitsarbeit -
Wilhelm-Seipp-Str. 4
D-64521 Groß-Gerau
Tel. 06152/989-333 oder -275
Fax 06152/989-339
E-Mail: pressestelle@kreisgg.de



Pressemitteilung Nr. 423/2016

29. November 2016

Kulturförderpreis des Kreises wird am 12. Februar vergeben:

Auszeichnung für Carolin Grün

KREIS GROSS-GERAU – Carolin Grün, begabte junge Geigerin aus Biebesheim, erhält den Kulturförderpreis 2016 des Kreises Groß-Gerau. Das gibt das Kreiskulturbüro bekannt. Der Preis ist mit 5000 Euro dotiert. Das Geld ist als Fördersumme für weiteren Musikunterricht gedacht. Vorgeschlagen worden war die Geigerin vom Bürgermeister ihrer Heimatgemeinde sowie vom Bürgermeister der Stadt Gernsheim, wo sie das Gymnasium – Schule mit musikalischem Schwerpunkt – besucht. Die öffentliche Preisverleihung wird am Sonntag, 12. Februar 2017, um 11 Uhr im Groß-Gerauer Landratsamt sein.

Die Jury, der Kulturtreibende aus Kreis und Region angehören, war sich einig in ihrer Wahl der 15 Jahre jungen Geigenspielerin. Diese hat schon in jungen Jahren zahlreiche musikalische Erfolge aufzuweisen und besticht durch ihr herausragendes Violinspiel. So hat Carolin Grün in diesem Jahr zum Beispiel den 2. Bundespreis bei „Jugend musiziert“ in der Kategorie Violine Solo errungen. Diese Kategorie wird nur alle drei Jahre vom Deutschen Musikrat ausgetragen. In Carolin Grüns Altersklasse traten diesmal 96 Violinisten an.

Jurymitglied Horst Aussenhof sagte zur Begründung der Auswahl: „Carolin Grün überzeugt durch ihr Spiel. Die Dichte bei ihrem Hauptinstrument, der Geige, ist hoch. Wenn sie sich dann bei Wettbewerben durchsetzt, zeugt das von einer gewissen Reife und davon, dass sie ihr Instrument beherrscht.“ Zu den besonderen musikalischen Erfolgen Carolin Grüns zählen zum Beispiel der 1. Preis mit Höchstpunktzahl bei „Jugend musiziert“ (2016, Regionalentscheid Starkenburg und Landesentscheid Hessen), sowie in den Jahren 2015 und 2012 der 1. Preis

mit Höchstpunktzahl beim Mendelssohn-Wettbewerb für junge Streicher/Pianisten aus der KulturRegion FrankfurtRheinMain sowie der 1. Preis mit Höchstpunktzahl beim Musikwettbewerb der Sparkassen-Stiftung im Kreis Groß-Gerau.

Mit dem Violinunterricht begonnen hat Carolin Grün im Jahr 2008. Vor drei Jahren kam Klavierunterricht hinzu. Seit 2014 erhält sie ihren Geigenunterricht bei Professorin Susanne Stoodt von der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Frankfurt, wo sie seit diesem Jahr Jungstudentin ist. Der Landesmusikrat Hessen ermöglichte ihr 2013 und 2015 einen Kammermusikförderkurs, 2015 nahm sie am 9. Rotarischen Sommerkurs der Landesmusikakademie Thüringen teil, seit ver-gangenen Jahr spielt sie im Landesjugendsinfonieorchester Hessen.

Carolin Grün war schon früher für den Kulturförderpreis des Kreises vorgeschla-gen worden. Damals wollte die Jury abwarten, ob das Mädchen tatsächlich bei der Stange, sprich bei der Musik bleibt. Mittlerweile wird ihr Weg deutlich. Im Frühjahr sagte sie in einem Zeitungsartikel: „Ich weiß, wofür ich übe. Ich will einen Beruf ergreifen, der mit Musik zu tun hat.“

Die junge Geigerin Carolin Grün wird mit dem Kulturförderpreis 2016 des Kreises Groß-Gerau ausgezeichnet.